



Theater

Im Kloster war der Teufel los!

... im wahrsten Sinne des Wortes. Der Erfolg hat uns überrannt und organisatorisch an unsere Grenzen gebracht!

TEXT: VOLKMAR BLASCHEK BILDER: DORIS BREDOW, ALEXANDER REHLINGER

Die Theatersaison 2025 stellte uns vor besondere Herausforderungen. Die Suche nach einem geeigneten Stück erwies sich in diesem Jahr als äußerst schwierig und langwierig, sodass wir unsere Proben erst Anfang Januar aufnehmen konnten. Trotz dieses verspäteten Starts gelang es uns, mit großem Engagement und Zusammenhalt eine bemerkenswerte Inszenierung auf die Beine zu stellen. Gespielt wurde die Komödie „Im Kloster ist der Teufel los“, die beim Publikum auf einhellig begeisterte Resonanz stieß.

Dreimal ausverkauft – große Zuschauerresonanz
Aufgrund der verkürzten Vorbereitungszeit und einiger krankheitsbedingter Ausfälle waren zahlreiche Zusatzproben notwendig – zeitweise probten wir bis zu fünfmal pro Woche. Dieser enorme Einsatz aller Beteiligten wurde jedoch reichlich belohnt: Bei schönstem Sommerwetter fanden im Juni unsere drei Open-Air-Aufführungen statt, die sämtlich ausverkauft waren. Bereits nach dem zweiten Vorstellungstermin musste der Vorverkauf eingestellt werden, da keine weiteren Plätze mehr zur Verfügung stan- →



Vor und hinter den Kulissen

Die Theateraufführungen fanden wieder unter freiem Himmel statt. Vielen Dank an alle Helfer.





Vorhang auf – der zweite Akt der Open-Air Theaterstück kann beginnen.

den. Der große Zuspruch und die hervorragende Stimmung an allen Abenden waren der schönste Lohn für die intensive Arbeit der vergangenen Monate.

Optimistisch in die Zukunft

Ein bedeutendes Ereignis war auch unsere Abteilungsversammlung im Oktober. Nach beeindruckenden 27 Jahren in der Funktion der stellvertretenden Abteilungsleiterin hat sich Gabi Haller aus der aktiven Mitarbeit in der Abteilung verabschiedet. Für ihren langjährigen Einsatz und ihr unermüdliches Engagement und ihre unvergesslichen Bühnenauftritte gilt ihr unser aufrichtiger Dank und größte Anerkennung. Zur neuen stellvertretenden Abteilungsleiterin wurde Beatrix Zeeb gewählt, die bereits seit zwei Jahren mit großem Herzblut in unserer Theatergruppe aktiv ist. Außerdem wurde Robin Wag-

ner, der bereits im Frühjahr äußerst erfolgreich die Öffentlichkeitsarbeit übernommen hatte, offiziell in die Abteilungsleitung gewählt. Er wird künftig für „Public Relations“, wie das neudeutsch heißt, zuständig sein. Auf seine Initiative hin entsteht derzeit auch eine eigene Homepage für unsere Theaterabteilung.

Wir freuen uns sehr über diese Verstärkung im Führungsteam und blicken optimistisch in die Zukunft. Verfolgen Sie unsere Arbeit auch weiterhin auf Facebook und Instagram, wo wir regelmäßig Einblicke hinter die Kulissen geben und über aktuelle Projekte informieren.

„Currywurst trifft Kaviar“ – Ausblick auf 2026

Für das kommende Jahr sind die Aufführungen wieder als Open-Air-Veranstaltungen geplant – am 23. und 30. Mai sowie am 6. Juni 2026 auf dem Veranstaltungsgelände der Sportfreunde Höfen-Baach. Ob es letztendlich bei drei Vorstellungen bleibt oder noch ein bis zwei weitere Vorstellungen eingefügt werden, werden wir dann im Laufe der Proben noch entscheiden und rechtzeitig bekannt geben. Für gute Laune, lustiges Theater und das leibliche Wohl unserer Gäste wird selbstverständlich wieder bestens gesorgt sein. Freuen sie sich jetzt schon auf „Currywurst trifft Kaviar“! Die Proben haben im November begonnen, der Zug sitzt also auf den Schienen und nimmt Fahrt auf!

Abschließend gilt unser herzlicher Dank wie immer unseren Sponsoren, Unterstützern und Helfern. Ohne ihre treue Unterstützung und tatkräftige Mithilfe wäre unser Theater in dieser Form nicht möglich. ■

Volkmar Blaschek



Vielen Dank – Gabi Haller war 27 Jahren als stellv. Abteilungsleiterin tätig.